

Definitive Stadtsverordnungen betr.

Im letzten Stadtsverordnungsbericht hat Herr ... (Text continues with details of municipal regulations and council decisions, including references to the 1928 city council meeting and various administrative matters.)

Zur Landtagswahl.

Für die Landtagswahl am Sonntag ist die Stadt Niesa in 15 Wahlbezirke eingeteilt. Die Wahlzeit dauert von 9 Uhr vormittags bis 6 Uhr nachmittags. Die Einteilung der Wahlbezirke und die Wahlräume für die einzelnen Wahlbezirke sind aus der Bekanntmachung zu ersehen, die in der letzten Mittwochs-Ausgabe (Nr. 261) des 'Nieser Tageblatt' veröffentlicht worden ist. Die Wahl geschieht ausschließlich mit amtlichen Stimmzetteln, die im Wahlraum ausgegeben werden. Jeder Stimmzettel enthält alle für den Wahlkreis zugelassenen Wahlvorschlüge unter Angabe der Namen je der ersten vier Bewerber und Hinzufügung des Kennworts, und die Bestimmung Landtagswahl. Die Wahlvorschlüge sind in derselben fortlaufenden Kummernummer aufgeführt, in der sie öffentlich bekannt gemacht worden sind. Neben jedem Wahlvorschlüge ist ein Kreis gedruckt. Der Wahlberechtigte hat sich mit diesem Stimmzettel und dem ihm gleichartig ausgestellten amtlichen Umschlag in den im Wahlraum vorhandenen Nebenraum oder an den gegen sich geschriebenen Namen abzugeben und dort durch ein + innerhalb des vorgedruckten Kreises oder durch Unterkreisen oder in sonst erkennbarer Weise anzugeben, welchem Kreiswahlvorschlüge er seine Stimme geben will. Stimmzettel, die dieser Bestimmung nicht entsprechen, sind ungültig.

Deriliches und Sächliches.

Niesa, den 29. Oktober 1928.

Bettervorhersage für den 30. Oktober. Mitgeteilt von der Sachl. Landeswetterwarte zu Dresden, Vorherrschend Temperatur nach etwas anhaltend bei harter Bewölkung und zeitweiligen Niederschlägen, auch als heftige Ergrübelung zunächst frostfrei. Mäßige Südwestliche Winde, später bei auf nördliche Richtungen drehenden Winden vorwiegend erneut Temperaturrückgang. Obere Bogen des Ergehgebirges im Nebel.

Die Deutsche Volkspartei - Ortsgruppe Niesa - erinnert im Angelegenheit nochmals an die heute abend in der 'Alterraße' stattfindende öffentliche Wähler-Versammlung.

Personenampfischfahrt betr. Wie uns mitgeteilt wird, stellt die Sächsisch-Böhmisches Dampfeschiffahrt-Ges. den Verkehr auf der Strecke Mühlberg-Niesa am Sonntag, den 31. Oktober 1928 ein. Der letzte Dampfer nach Mühlberg fährt ab Niesa Sonntag mittag 12.15 Uhr.

Blindenarbeit. Wir werden um Aufnahme folgenden Hinweis gebeten: Der Sohn eines verstorbenen langjährigen Nieser Bürgers ist jahrelang auf häßliche Fürsorgekosten in der Blindenanstalt in Chemnitz untergebracht gewesen, wo er speziell im Wärrnenmachen ausgebildet worden ist. Bei der Writte dieses Jahres erfolgten Entlassung aus der Anstalt sind ihm Materialien und Werkzeuge im Betrage von rund 200 RM. und für 200 RM. Arbeitsstücke beschafft worden, um ihn in die Lage zu versetzen, sich nunmehr seinen Lebensunterhalt selbst zu verdienen. Die großen Summen aus Nieser Wärrnen würden zweifels ohne abgegeben sein, wenn dieses Ziel nicht erreicht würde und der Blinde laufend Fürsorgeunterstützung erhalten müßte. Es muß deshalb verlangt werden, ihm Arbeitsgelegenheit zu verschaffen. Statt dessen werden von auswärtigen Blindenvereinen Erzeugnisse angeboten, wobei manchmal durchaus noch nicht erwiesen ist, daß es sich auch wirklich um solche handelt. Hier wäre aber Gelegenheit geboten, einem armen blinden Menschen und Nieser Bürger zu helfen, sich seinen Lebensunterhalt durch eigene christliche Arbeit zu verdienen und andererseits die städtische Fürsorgekasse zu entlasten. Wer sich also an einem guten Werk beteiligen will, bitte seinen Bedarf an Wärrnen und Wärrnen bei diesem Blinden, dessen Adresse im nächsten Anzeiger und Jugendamt zu erfahren ist.

Kleine Befoldungsreform auch in Sachsen. Dem Teunion-Verband wird geschrieben: Im Hinblick an die von der sächsischen Regierung bereits beschlossenen bzw. durchgeführten Änderungen des Befoldungsgesetzes hat der Bund sächsischer Staatsbeamter in einer Eingabe an die sächsische Staatsregierung eine große Anzahl von Forderungen für die kleine Befoldungsreform unterbreitet. Da für die Volksschullehrer in Sachsen allerdings Verbesserungen in der Aufzählung getroffen sind - die Volksschullehrer sind auf die Gruppen VII, VIII, IX nach dem Grundtatsache der Forderung verteilt, während die übrigen Beamten nur nach dem Grundtatsache der Bestimmung auf die für sie in Betracht kommenden Gruppen verteilt sind und welche Bestimmung nicht einmal richtig durchgeführt wird - verlangt der sächsische Beamtenbund ähnliche Maßnahmen auch für die übrigen Beamten. Von Interesse hierbei ist, daß auch in Sachsen die untersten Befoldungsgruppen nahezu entleert sind. In Gruppe I befinden sich nur noch so wenig Beamte, daß deren Aufzählung nach der nächsten Gruppe dem Staat nur wenige tausend Mark ausmachen würde. Gewiß ist immer wieder zu betonen, daß

and bei anderen Gruppen ... (Text continues with detailed reports on social events, including a ball in Niesa, a motor race in Großenhain, and a fire in Dresden. It also covers the activities of the 'Verein der Arbeitervereine' and 'Sächsische Arbeitervereine', and mentions the upcoming elections for the Reichstag and Landtag.)

Dresden. Ein großer ... (Text continues with reports on local news, including a fire at the 'Friedrichshöhe' and a fire at the 'Königsplatz', and mentions the 'Verein der Arbeitervereine' and 'Sächsische Arbeitervereine'. It also covers the activities of the 'Verein der Arbeitervereine' and 'Sächsische Arbeitervereine', and mentions the upcoming elections for the Reichstag and Landtag.)

Schluß-Tag des großen Total-Ausverkaufs

H. Lohmann Nachf.

bestimmt nächsten Montag, den 1. November, bis abends 7 Uhr
Eine Verlängerung ist unmöglich — Sie haben grosse Vorteile!!

Damen-Mäntel moderne Erzeugnisse . . . 19.75 13.00 **8.90**
Russenkittel aus bestem Velourbarochent **1.95**
Herrnen-Hemden aus Hemdentuch und Barochent
 weiß und bunt, große Weiten von **2.80** an
Damen- u. Kinderhemden bunt 2.00 1.90 1.00 0.70 **0.50**
Barchent-Röcke und Hosen 1.95 1.40 **0.95**
Barchent vom Stück weiß und bunt 0.95 0.78 **0.75**
 1 Restposten **Satins, Mulls, Kattun** 80 breit 1.50 1.20 **1.00**
Zierdecken und Kaffeedecken von **1.10** an

1 Restposten **Zeffir-Oberhemden** **5.50**
Herrlicher Oberhemden-Zeffir . . . Meter von **0.85** an
Dauerwäsche- und Leinenkragen . . . Stück **0.50**
Selbstbinder Stück von **0.50** an
Herrnen-Tuch-Gamaschen gute Qualität **2.90**
Herrnen-Normal-Hemden **2.85**
Staubtücher gelb 3 Stück **0.95**
Kleiderstoffe einfarbig und gemustert in Halbwohle, Wolle, Lama
Korsetts schwerer Körper und Damast Stück **1.50**

Bett-Damast schwere Ware, schöne Muster
1 Bezug und 2 Kissen . . . **14.85**

Zementrohre

10-80 cm l. B., große Vorken ab Lager lieferbar, feiner Brunnring, Stufen, Zementbleien, Baum- u. Lorchulen, Böschungsläden, Eisenbleier, Holzplatten, prima Portland-Zement empf. zu zuhercken Becken

Bernh. Mathes, Röderau, Tel. 357

Staubend billig!
 Elektr. Beleuchtungsförber, Glühlampen, Bügelisen usw. empfiehlt
Herm. Hoffmann, Wollinerstr. 13, 1. Etg.
 Ratenszahlung gern gestattet.

Beamte!

Der sozialistische Spitzenanbidat sagte in einer Beamtenversammlung in Dresden im Oktober 1924:
 Die einzige Aufgabe der sozialistischen Beamten ist, das Herrschaftsinstrument, den Staat, von innen zu unterwühlen und zu untergraben und die Revolution damit vorzubereiten.
 Wenn Du darnach verfährt, dann hast Du den Akt ab, auf dem Du sitzt.
 Also niemals Sozialdemokratie!

**Wählt Deutschnational
 Liste 2.**



Hauptstraße 1
 Ab heute und folgende Tage
**der erste Großfilm der
 Conrad-Wiene-Produktion**
 der unter dem Protektorat der deutschen Kolonialgesellschaft entstand und das Tagesgespräch auf der Kolonialwoche in Hamburg bildete.

**Ich hatt'
 einen Kameraden.**
 Ein Drama a. d. afrikanischen Kolonien.
 In den Hauptrollen spielen hervorragend:
 Frida Richard als blinde Mutter, Grete Reinwald, Carl de Vogt, Olaf Fjord u. a.
Außerdem das große Beiprogramm.
 Für Jugendliche erlaubt!
 — Täglich 7 und 9 Uhr, —
 Sonntag 1/2, 5, 7 und 9 Uhr.
 Am Sonntag, 31. 10., um 1/2 Uhr
 große Jugendvorstellung.

Herrn Dr. Erh. Schroeter, Stadtrat.

Wenn schon unsere Festsitzung vom 27. d. Mts. nach Ihrer Meinung in einer Form erfolgt ist, die den Gepflogenheiten anständiger Parlamentarier nicht entspricht, so dürfte dies noch viel weniger von Ihrer Erwiderung vom 28. d. Mts. zu sagen sein.
 Wir müssen es den Wählern überlassen, ob sie auf unsere sachliche Notiz Ihren Ton verstehen können. Inwiefern durch unsere Festsitzung die Sache mit der Person in Zusammenhang gebracht sein soll, ist uns nicht gut verständlich.
 Ihre Begründung in entsprechender Wertschätzung haben wir nur dankend zu empfangen.
 Riesa, den 29. 10. 1926.

Der Breitenausmaß der bürgerlichen Einheitsliste.

Für die kalte Zeit

empfehle ich mein gut sortiertes Lager in: **Warmen Stücken** zu Hauskleidern und Jacken, die guten **halbwollenen Röcke** Stf. 3.40 Wf. die bekannten **halbwollenen Kleiderstoffe** von 1.10 Wf. an, **Strickgarn** von 80 Wf. an. Große Auswahl in **Schürzen, wollenen Strümpfen u. Socken, Unterhosen, Bein- kleidern, weißen u. bunten Damen- u. Herrenhemden, Nachjacken, Unterröcken, pa. Bettdecken** usw.
 Auf alle Waren erhalten Sie Marken des Rabattparvereins.
Abgetragene Strick-Wollachen nehme ich auch weiterhin in Zahlung.
L. Fichtner, Schnitt- u. Wollwarengeschäft
 — Gochestraße 22. —

Reformationsbrötchen

in allen Preislagen und von bekannter Güte, sowie täglich frische **Staufruchen** mit verschied. Füllung, **K. Nadergebäck** und verschied. **Kaffeegebäck** täglich.
Brot-, Weiz- und Feinbäckerei mit elektr. Betrieb
Max Pollack, Ecke Paulitzer- u. Bismarckstr.

**Kleiderstoffe
 Mantelstoffe
 Kleidersammete
 Seidenstoffe**

kaufen Sie bestimmt richtig und gut

Erstes Riesaer Etagegeschäft

Otto Wollgast

Leinen- und Baumwollwaren
 Hauptstraße 42 — 1. Etage

Mittelständler Handwerker Kleinrentner u. Sparer!

Neue Parteien können Euch nicht helfen. Daltet Euch an die alten bewährten Parteien. Sie haben sich der Interessen des bedrohten Mittelstandes, der Kleinrentner und Sparer angenommen. Sie werden das auch im neuen Landtage tun. Je mehr Listen, desto mehr Stimmenverlust, da keine Stimmverbindung möglich, also Sieg des Marxismus.

**Wählt Deutschnational
 Liste 2.**

100 Mk. zahlt Hersteller, wenn „Riesolbe“ nicht in 5 Min. bei Wusch u. Tierkopf-, Flg., Kleid-, Wäsche (Brut) verläßt. Bestes Radikalmittel gegen Wanzen. Kleinvorlauf.
Läuse
 Central-Drogerie Förster, Hauptstr. 67, Postf.

Stadtparkasse Riesa

mit Zweigstelle Gröba

Annahme von Einlagen zur täglichen Verfügung mit 4% gegen Kündigung . . . mit 5%

Kassenzinsen 8-12 u. 2-4
 Sonntags nur 8-12

Kostenlose Abgabe von Hausparbüchern
 Gutscheinmappen

Für die kalten Tage

Biete zu äußerst günstigen Preisen an:
Männerbartheimenden geft., 100 Ig. 2.50
Futterunterhosen gute Qual., Gr. 5 3.00
Frauenbartheimenden 2.25
Frauenbartheimende- kleider, 70 Ig. 2.00
Warme Unterhosen von 1.50 an
Sinderbartheimenden von 1.00 an
Gendbartheimenden geft., von 0.60 an
Süßenbartheimenden v. 0.75 an
 Ferner empfehle ich:
Reffelbezüge n. 2 2. 5.95
Einwandbezüge n. 2 2. 8.00
Reffelbezüge 140/220 Ig. 2.25
Gehäusebeträger 140/220 Ig. 4.50
 In allen sonstigen **Wäscheartikeln** halte ich bestens empfohlen.

Max Sibbold
 Panziger Straße 5.
 Mitglied des Rabattparvereins.

Achtung!

Freitag und Sonnabend werden feste **Gänse** ausgeklachtet u. versendet **Gänsefleisch, Gänsefleisch Fett und Leber.**
Clemens Bürger.

Gäse
 Gänse
 feste Kochbücher sowie **Gänsefleisch, Gänsefleisch Fett und Leber.**
Clemens Bürger.

Die heutige Nr. umfasst 12 Seiten.

... (left column text) ...

Turnen - Sport - Spiel - Wandern.

San Nordfischen im SWB.

Die Mannschaften sollen wie folgt auftreten, doch dürfen wir von mehreren Abwesen in der Nordfischen-Liste (S. 2) abweichen.

Nordfische (S. 2)
 Sitta (S. 2) ...
 Hofmann (S. 2) ...
 Petersmeier (S. 2) ...
 Grotmann (S. 2) ...
 Kötter (S. 2) ...

Westfische (S. 2)
 Hofmann (S. 2) ...
 Petersmeier (S. 2) ...
 Grotmann (S. 2) ...
 Kötter (S. 2) ...

Der Bau mit dem Ziel der diesjährigen Leichtathletik-Wettkämpfe zum Ziel hat und kann man das diesjährige Gelände als das Ideal in unserer Umgebung nennen. Offenlich ist die Beteiligung eine recht gute.

Kießer Sportverein e. V.

Handball
 Der Bau mit dem Ziel der diesjährigen Leichtathletik-Wettkämpfe zum Ziel hat und kann man das diesjährige Gelände als das Ideal in unserer Umgebung nennen. Offenlich ist die Beteiligung eine recht gute.

Der Holzmann-Prozess.

Der Berliner Michael Holzmann, der in der Rüstler-Angelegenheit eine so bedeutende Rolle spielte, stand am Donnerstag wiederum vor Gericht und zwar wegen Verletzung des Regierungsrats Paragrafen 113. Da Rüstler feinerzeit geflohen und erst nach einigen Monaten in Preußen wieder verhaftet wurde, von wo es den deutschen Behörden ausgeliefert wurde, mußte seinezeit Regierungsrat Paragrafen 113 und der Kriminalprozess-Mittler nicht allein abgeurteilt werden. In einem Prozess von sechs Wochen Dauer wurde Barckel der Verletzung durch Holzmann für schuldig befunden und zu einem Jahr vier Monate Gefängnis verurteilt. Jetzt steht Holzmann wegen dieser Verletzung vor dem Schöffengericht Berlin Mitte. Ihm wird außer Verletzung, Betrug und eine Erpressung gegen Rüstler zur Last gelegt. Rüstler ist auf Antrag seines Vertreters Rechtsanwalt Dr. Rabell als Nebenkläger zugelassen. Rüstler ist aber, wie Rechtsanwalt Rabell mitteilte, noch immer so schwer krank, daß er nicht verhandlungsfähig und transportfähig ist, also auch nicht vor Gericht erscheinen kann. Die Verhandlung dürfte wieder mehrere Wochen dauern. Zunächst gab Holzmann einen ausführlichen Bericht über seinen Lebenslauf.

Gerichtssaal.

Das Schwurgericht Dresden tritt am 5. November zur diesjährigen 5. Tagung zusammen. Den Vorsitz führt Landgerichtsdirektor Dr. Schaefer. Als Geschworene wurden bestimmt Frau Adele verw. Ocker, Arbeitersekretär Fritz Berndt, Tischlermeister Louis Archibald, Geschäftsführer Richard Altman, sämtlich aus Dresden, Baumelner Paul Alfred Georg Häbler in Dresden-Briesnitz und Grundbesitzer Max Schneider in Riesa. Die Verhandlungen beginnen täglich von 9 1/2 Uhr. Besondere Einzelfälle für Richter zur großen Tribüne werden zu seiner der anderen Verhandlungen ausgesetzt. Zur Aburteilung sind folgende Termine angesetzt worden: Freitag, den 5. November gegen den aus Braide (Westfalen) gebürtigen Arbeiter Richard Gocht wegen Verletzung Verbot. Sonnabend, den 6. November gegen die Arbeiterfrau Alma Vina Lehmann geborene Rudolph aus Köthen wegen Zeugenmeines. Montag, den 8. November (geheim) gegen die Fabrikarbeiterin Alma Elisabeth Gertrud ledige Werner aus Zwickau wegen Kindesbindung. Mittwoch, den 10. November gegen den Bäckermeister Traugott Emil Paul Berger aus Köben wegen Zeugenmeines und Donnerstag, den 11. November (geheim) gegen den Fabrikarbeiter Alfred Max Schöne aus Streumten wegen Zeugenmeines und Verleitung zum Meineid.

Die Wahl der Berliner Stadträte.

Zumultigenen in der Berliner Stadtverordnetenversammlung.
 * Berlin. In der gestrigen außerordentlichen Sitzung der Berliner Stadtverordnetenversammlung kam es bei der Wahl von Mitgliedern des Magistrats zu unbeschriebenen tumultuösen Szenen, so daß die Versammlung vertagt werden mußte und die Wahlen nicht stattfanden. Die Kommunisten hatten beantragt, gegen den Vergleich der preussischen Staatsregierung mit der Hohenzollern durch den Magistrat bei der Regierung und im Hinblick auf den Magistrat dieser Antrag kam nicht zur Abstimmung, nachdem es vorher schon zu lebhaften Erörterungen und zahlreichen Beschimpfungen und Insofbedenken zu mehreren Ordnungsrufen gekommen war. Als dann zur Wahl geschritten werden sollte, verlangten die Kommunisten eine Umstellung der Tagesordnung und als sie dies nicht erreichten, obwohl die Deutschnationalen diesen Antrag unterkühlten, begannen sie einen Seitenkampf mit Pfeifen, Weihen, Trommeln und anderen Instrumenten, die sie mitgebracht hatten. Der kommunistische Beiführer entließ den Vorsteher die Glocke und vollführte damit ebenfalls Unruhe. Es blieb weiter nichts übrig, als die Sitzung zu vertagen.

Das Disziplinarverfahren gegen Kölling.

Der Reichsausschuß des Reichsgerichtsrates hat in seiner letzten Sitzung die Disziplinarverfahren gegen die mit der Reichsgerichtsratspräsidenten beauftragten Richter und Staatsanwälte ein Vertreter des Reichsjustizministeriums, daß das Disziplinarverfahren gegen den Untersuchungsrichter Kölling auch auf die Frage ausgedehnt werde, inwieweit Kölling vorläufig oder schließlich sich in dem Untersuchungsverfahren selbst strafbar gemacht habe.

Wann ein Disziplinarurteil aufgehoben werden muß.

Der Reichsausschuß des Reichsgerichtsrates hat in seiner letzten Sitzung die Disziplinarverfahren gegen die mit der Reichsgerichtsratspräsidenten beauftragten Richter und Staatsanwälte ein Vertreter des Reichsjustizministeriums, daß das Disziplinarverfahren gegen den Untersuchungsrichter Kölling auch auf die Frage ausgedehnt werde, inwieweit Kölling vorläufig oder schließlich sich in dem Untersuchungsverfahren selbst strafbar gemacht habe.

Dr. Seipel über die Politik Oesterreichs.

München. Bundeskanzler Dr. Seipel erklärte in einer Unterredung mit einem Wiener Mitarbeiter der Münchner Neuesten Nachrichten über die Politik Oesterreichs seit dem Umsturz und die Aufgaben der verschiedenen Kabinette Oesterreichs seit 1918 u. a.: Heute handelt es sich um die Rettung des Ansehens der Demokratie und des parlamentarischen Systems in Oesterreich und um die Befreiung des Friedens im Lande. Für einen Erfolg sind Gott sei Dank einige Anzeichen vorhanden, denn das Uebermaß in diesen letzten Tagen ist es wohl gewesen, daß sich der Regierungsantritt des neuen Kabinetts nicht, wie man vielfach erwartete, im Zeichen eines wilden Kampfes, sondern in Ruhe und Frieden vollzog.

Die Lage in China.

Paris. Die die Agentur Indopacifique aus Shanghai berichtet, ist der Zustand in der Provinz Tschanghai ungünstig von Sanktierung, dessen Truppen den Rantontruppen siegreich Widerstand leisteten, unterdrückt worden.

Handel und Volkswirtschaft.

Die amtliche Großhandelsbilanz vom 27. Oktober 1924. Die auf den Stichtag des 27. Oktober berechnete Großhandelsbilanz des Reichsamt für Statistik ist gegenüber dem 20. Oktober um 1,1 v. H. auf 13,4 gestiegen. Von den Hauptgruppen haben die Agrarerzeugnisse auf 1,7 v. H. zugenommen, während die Industrieprodukte um 1,2 v. H. zugenommen haben. In der Berliner Börse war am Donnerstag die Haltung des Aktienmarktes, insbesondere für Bankaktien, einzelne Rentenwerte und einige Spezialaktien sehr fest. Am Rentenmarkt schloß die Prozente Reichsanleihe mit 0,7575, Staatsanleihe mit 1,7 v. H. ab. Von den Eisenbahnaktien gewannen Canada 7 Prozent, Algemein Deutsche Eisenbahn 3 Prozent; bei den Schiffahrtaktien waren nur Deutsch-Norddeutscher Lloyd 1 Prozent abgeklungen, sonst gab es durchschnittlich Kursbesserungen bis ein Prozent, nur Bank-

SV. „Sportklub 1924“ e. V. Riesa.

Handball
 Der Bau mit dem Ziel der diesjährigen Leichtathletik-Wettkämpfe zum Ziel hat und kann man das diesjährige Gelände als das Ideal in unserer Umgebung nennen. Offenlich ist die Beteiligung eine recht gute.

Das Disziplinarverfahren gegen Kölling.

Der Reichsausschuß des Reichsgerichtsrates hat in seiner letzten Sitzung die Disziplinarverfahren gegen die mit der Reichsgerichtsratspräsidenten beauftragten Richter und Staatsanwälte ein Vertreter des Reichsjustizministeriums, daß das Disziplinarverfahren gegen den Untersuchungsrichter Kölling auch auf die Frage ausgedehnt werde, inwieweit Kölling vorläufig oder schließlich sich in dem Untersuchungsverfahren selbst strafbar gemacht habe.

Wann ein Disziplinarurteil aufgehoben werden muß.

Der Reichsausschuß des Reichsgerichtsrates hat in seiner letzten Sitzung die Disziplinarverfahren gegen die mit der Reichsgerichtsratspräsidenten beauftragten Richter und Staatsanwälte ein Vertreter des Reichsjustizministeriums, daß das Disziplinarverfahren gegen den Untersuchungsrichter Kölling auch auf die Frage ausgedehnt werde, inwieweit Kölling vorläufig oder schließlich sich in dem Untersuchungsverfahren selbst strafbar gemacht habe.

Dr. Seipel über die Politik Oesterreichs.

München. Bundeskanzler Dr. Seipel erklärte in einer Unterredung mit einem Wiener Mitarbeiter der Münchner Neuesten Nachrichten über die Politik Oesterreichs seit dem Umsturz und die Aufgaben der verschiedenen Kabinette Oesterreichs seit 1918 u. a.: Heute handelt es sich um die Rettung des Ansehens der Demokratie und des parlamentarischen Systems in Oesterreich und um die Befreiung des Friedens im Lande. Für einen Erfolg sind Gott sei Dank einige Anzeichen vorhanden, denn das Uebermaß in diesen letzten Tagen ist es wohl gewesen, daß sich der Regierungsantritt des neuen Kabinetts nicht, wie man vielfach erwartete, im Zeichen eines wilden Kampfes, sondern in Ruhe und Frieden vollzog.

Die Lage in China.

Paris. Die die Agentur Indopacifique aus Shanghai berichtet, ist der Zustand in der Provinz Tschanghai ungünstig von Sanktierung, dessen Truppen den Rantontruppen siegreich Widerstand leisteten, unterdrückt worden.

Handel und Volkswirtschaft.

Die amtliche Großhandelsbilanz vom 27. Oktober 1924. Die auf den Stichtag des 27. Oktober berechnete Großhandelsbilanz des Reichsamt für Statistik ist gegenüber dem 20. Oktober um 1,1 v. H. auf 13,4 gestiegen. Von den Hauptgruppen haben die Agrarerzeugnisse auf 1,7 v. H. zugenommen, während die Industrieprodukte um 1,2 v. H. zugenommen haben. In der Berliner Börse war am Donnerstag die Haltung des Aktienmarktes, insbesondere für Bankaktien, einzelne Rentenwerte und einige Spezialaktien sehr fest. Am Rentenmarkt schloß die Prozente Reichsanleihe mit 0,7575, Staatsanleihe mit 1,7 v. H. ab. Von den Eisenbahnaktien gewannen Canada 7 Prozent, Algemein Deutsche Eisenbahn 3 Prozent; bei den Schiffahrtaktien waren nur Deutsch-Norddeutscher Lloyd 1 Prozent abgeklungen, sonst gab es durchschnittlich Kursbesserungen bis ein Prozent, nur Bank-

Drucksachen
 aller Art
 Langer & Winterlich
 Großstr. 22.

Laden
 mögliche Stadt-Zentrum
 baldigst gesucht.
 Angebote unter X 1270
 an Ad. Kochblatt Riesa.

Ferkel
 u. Fäuser
 zu verkaufen
 Glaubitz Nr. 11.
Kuh
 zu verkaufen
 Wappitz Nr. 14.
Gut erb. Schlafzimmern
 mit Wägen
 billig zu verkaufen
 Gumbertstr. 22. S. S.

7 Mittelstand!

Wache auf!

Deine Stunde ist gekommen!

Durch Revolution und Inflation Deiner Ersparnisse beraubt, um Deine Betriebsmittel betrogen, stehst Du vor der Gefahr, Deiner Existenz vollends beraubt zu werden. Großkapital und Marxismus, scheinbar Feinde, erstreben beide die Vernichtung des Mittelstandes.

Gewerbetreibende, Kleinhändler, Kaufleute, Handwerker und Mieter, freie Berufe und Künstler, Landwirte und Beamte, Arbeitgeber und Arbeitnehmer, Gehilfen und Arbeiter! Ihr seid alle in gleicher Gefahr! Schließt Euch zusammen! Schafft die gesunde Mitte! Die Ausfaltung der Wirtschaft muß aufhören! Verteilung der Menschrechte! Verteilung der verfassungsmäßigen Grundrechte! Verteilung der Rechte Eurer Freiheit, die letzten Trümmer Eures Vermögens! Verteilung Heim und Herd! Laßt Euch das Recht, Eure Kinder in Eurem Sinne zu erziehen, nicht rauben! Samtgrausamen Wegener. Laßt Euch nicht irremachen!

Auf zur Wahl! Keiner darf fehlen. Mann und Frau. Jede Stimme wird gebraucht.

Wählt in Stadt und Land

Die Reichspartei des deutschen Mittelstandes

(Wirtschaftspartei)

Die Spitzenkandidaten des Mittelstandes sind folgende:

Im Wahlkreis Dresden-Bauken:

1. Bäderobermeister Hermann Kaiser, Dresden-Neustadt, Vorstandsmitglied im Landesauschuss des sächsischen Handwerks.
2. Baumeister u. Stadtverordneter Walter Großmann, Dresden-Neustadt, Vorstandsmitglied im Landesverband der sächsischen Haus- und Grundbesitzer.
3. Rechtsanwalt und Notar Dr. Wilhelm, Dresden-Loschwitz.
4. Kohlenhändler und Stadtverordneter Hermann Ahmann, Dresden, Vorstandsmitglied im Landesauschuss des sächsischen Kleinhandels.
5. Gastwirt und Kaufmann Richard Thümmel, Cosselstraße.

Wählt
Liste



Jahrmakrt in Lommatzsch
7. u. 8. November 1926.

Casthof „Gute Quelle“ Riesa.



Morgen Sonnabend
Nacht-Schlachtfest.
Von abends 7 Uhr an Wellfleisch, frische Würst, Gallettschiffeln und die üblichen Schlachtgerichte.
Es laden ein
Hilfolf Adhler u. Frau.
NR. Gutsbürgerl. Mittagsstück im Abonnement.

Achtung! Achtung!
Stadt Hamburg.

Sonnabend, 30. und Sonntag, 31. Oktober
großes urfrideles Oktoberfest
in den festlich dekorierten Räumen.
Zum Ausschank kommt das gute Meißener
Bier aus dem Münchener Art.
H. Gallettschiffeln, altdenksche Würstchen
und andere Speisen.
Stoff hochsein. Musikalische Unterhaltung.
Freitag, 29. Oktober, 8 u. 10 i. d.
Kurt Kern und Frau.

Qualität spricht für sich selbst
darum kauft jeder seinen
Schweizerkäse
am Stand Keller, Beckf. Stahn.
- Hier nur ist er vollwertig und saftig. -

Deutsche Hausfrauen, Mütter und Töchter!
wählen alle Feld **3** Deutsche Volkspartei

3

Liste **3** Deutsche Volkspartei

Keine Stimme den Splitterparteien, welche bisher noch nicht im Landtag vertreten waren, diese müssen, wenn sie eine Fraktion bilden, erst die betr. Ausschüsse bilden, ihre Kandidatenliste bietet Euch

Heute Wählerversammlung!
abend 8 Uhr „Eberterrasse“ öffentliche
Deutsche Volkspartei, Liste 3.

Die neue Reichspartei

für Volkrecht und Aufwertung richtet sich gegen keine Partei, sie tritt nur mit aller Entschiedenheit für das Recht ein und wird in diesem Bestreben sich im Eingekasse links oder rechts anschließen.

Teichflischen Rosenmühle
Sonnabend, den 30. Oktober.

Karpfen und Schleie jederzeit bis Weihnacht.

Fa. B. Zeuner

Riesa, Hauptstraße 73, Tel. 686

empfehlen
Pianos Flügel

Harmoniums
sämtliche Musikinstrumente und deren
Reparaturteile - Noten, neueste Schläger.

Leinwand Wäschelager
J. Porges
Hauptstraße 73

Stangenleinen
1 Dredb., 2 Riffen
11.50 u. 8.75
Sinnbezug mit
Glufas
11.50
Kerfseidbezug, gute
Ware, 1 Dredb.,
2 Riffen
8.40
Barchentbetttücher
weiß, 2 1/2, 1g.
2.50
Gesundheitsbett-
tücher, 2 1/2, 1g.
2.90
Kerfseidbettücher, 2 1/2, 1g.
2.50
in nur guten Qualitäten.

Mantelstoffe
150 cm breit
Meter **4.80**

Hauskleiderstoffe
Zwirnwara
80 cm breit, Meter **1.30**

Pulloverstoffe
reizende Neuheiten
Meter **1.30**

**Passende Plüsch-
und Wollbesätze.**

Emil Förster
H. Barthel Nachf.

**Pianos
Flügel
Harmoniums**

i. höchster Vollendung

Mein Teilzahlungs-
System, kleinste mon.
Raten, geringe Anzahl-
ung, ermöglicht be-
quemste Anschaffung

H. Wolframm
Dresden, Ringstr. 18



Wo erkannt -

dauernd verwandt

Welt-Bekehrwachs
in roten Dosen und
ausgewogen zu haben.

F.W. Thomas & Sohn
Seltengeschäft, Hauptstr. 69.

Packmaterial

leere Bappkartons, Holz-
stiften mit und ohne Holz-
wolle gibt zum Selbst-
kostenpreise ab

Fa. B. Zeuner, Riesa
Hauptstr. 73, Tel. 686.

Gehr. Bademanne
billig zu verkaufen.
Su. erfr. im Tagel. Riesa.

Standuhren!

Von 110 M. an.
**10%
Rabatt**

bei 6 wochent-
lich. Voraus-
bestellung.
Es kommen nur
beste Fabrikate
mit
Glockenschlag
zum Verkauf.

M. Krause
Uhrmacher
Gröba
Georgplatz 1.



Auch Ihr Haar

wird locker, duftig und seidenglänzend durch regelmäßige Kopfwäsche mit dem unübertroffenen Schwarzkopfschaumpon. Verlangen Sie beim Einkauf ausdrücklich

Schaumpon
mit dem schwarzen Kopf

Am meisten begehrt,
weil am längsten bewährt!



Teichflischen in Merzdorf

Das Ausschneiden des Merzdorfer Ritterguts-
teiches findet
Sonnabend, den 30. Oktober 1926
statt. Kleinverkauf von Fischen am Teiche von
vormittags 9 Uhr ab.
Der Verkaufspreis beträgt
für Karpfen 1,20 M. das Pfund
Schleie 2,00
Enderfabriken des sächsischen Kraftwerks-
verkehrs vormittags ab 11 Uhr bis 8 Uhr an-
und werden nach Bedarf aller 1/2 Stunden ausgeführt.
Der Rat der Stadt Riesa - Verwaltung der
Rittergüter - am 27. Oktober 1926.

Achtung!

Freitag und Sonnabend Kohlen-
Kette, Feder, Beet, Rostschinken,
prima Mett, Brat- und Knoblauch-
wurst, sowie Fleischsalat.



Hähnel, Rostschlacht. u. Speisewirtschaft
Rändrich, Langenberger Straße 66.



VITA
MARGARINE

mit

**HOHEM
VITAMINGEHALT**
nach Dr. Frank

Selt Jahren
bekannt und bewährt

Wegen ihres Vitamin-
gehaltes der Gesund-
heit sehr zuträglich und
darum für Familien mit
Kindern besonders zu
empfehlen

Politische Tagesüberblick.

„Kautschuk-Verkehrung der Kohlenpreise.“ In der Nacht einiger Berliner Blätter, die in der „Kautschuk-Verkehrung“ ihren Ursprung hat und wonach ein Regierungsbeschluss über eine eventuelle Verkleinerung der Preise für den Kohlenhandel beschlossen ist, ist, wie wir aus dem Reichswirtschaftsministerium erfahren, in allen Teilen unrichtig. Diese Behauptung beruht auf einer Verwechslung der Preise im Kohlenhandel, welche unter weniger Anlauf, als die Kleinhandelspreise auf der Kohlen-Handelbasis der im Reichsanzeiger veröffentlichten „Kautschuk-Verkehrung“ der Zündstoffe ausbauen und über die meiste „Kautschuk-Verkehrung“ in den Händen der Organisationswesen des Kohlenhandels liegt, zurecht Rängen nicht vorliegen.

Beamtenauswahl. Der Beamtenauswahl des preussischen Landtags beschloß, die Dienstverhältnisse der preussischen Landtagsbeamten in der gleichen Weise zu regeln, wie sie in den Verordnungen des Reiches geregelt sind. Mit Anträgen auf eine Übermittlung einiger Kategorien von untern Justizbeamten wird sich noch ein Untersuchung beschließen, ebenso mit Anträgen auf Veränderung der Rechts- und Beförderungsverhältnisse der Schulpolizeibeamten. Der Landtag verlangt von der Regierung Mitteilung darüber, welche Dienstverhältnisse unter den Beamten der Rechtsprechung, welche Dienstverhältnisse unter den Beamten der Justizverwaltung für 1927 eine Summe für die Aufwertung der von Justiz- und Landtagsbeamten erworbenen, aber in der Inflationszeit entwerteten Dienstprämien und Nebenangehörigkeiten einzulegen.

Wegen Wahlterre verurteilt. Das Amtsgericht verurteilte gestern zwei kommunistische Arbeiter, die angeklagt waren, am 15. Juni bei dem Volksentscheid auf dem Jungfernhäuser Platz in Hamburg zwei internationale Bettelverleiher mißhandelt zu haben, zu je 6 Wochen Gefängnis.

Frankfurter Kommunalpolitiker in Frankfurt a. M. Eine Delegation des Präsidiums des Seine-Departements wolle unter Führung von Adolphe Chérix, Mitglied der Gemeindeverwaltung der Stadt Paris, am Freitag und Sonnabend in Frankfurt, um an Hand der Frankfurter Verhältnisse die Fragen der Regelung des Kraftwagenverkehrs und der Straßenreinigung zu prüfen und zu erörtern. Die Herren wurden in einer Besprechung im Magistratsgebäude von den ausländischen Delegierten und Sacharbeitern über die Verhältnisse in Frankfurt a. M. unterrichtet, nachdem entsprechende Erörterungen hinsichtlich des Verkehrs auch beim Polizeipräsidium stattgefunden hatten. Bestimmungen im Römer und auch im Stadion schlossen sich den Besprechungen an.

Die Kommunikonferenz in Moskau. Wie der Times aus Moskau berichtet wird, ist die Tagung der kommunistischen Partei gestern in Moskau eröffnet worden. Das partei-

überwiegende der Galin-Gruppe vom Bericht in der Zusammenkunft des Präsidiums zum Ausdruck, dem u. a. Galin, Kozlov, Kozlov, Kozlov, Kozlov und Kozlov angehören. Die Opposition findet jedoch, daß sie einen energischeren Verlauf nehmen werde, ihre Auffassung zur Geltung zu bringen. Der größte Teil der heutigen Sitzung war ausgefüllt durch den Bericht Gendrin über die internationale Lage, in dem er vor allem die Rolle der 3. Internationale in der internationalen Politik und die Lage der Arbeiterbewegung in der Welt bespricht.

Die tschechischen Beamten sollen kommissarisch lernen. Als erstes Bündnis an die Slowaken für die Teilnahme an der Regierungsmehrheit ist ein Beschluß des Ministerrates zu bezeichnen, wonach in der Slowakei in den Gemeinden die tschechische Sprache zu verwenden ist. Die slowakische Presse feiert diesen Beschluß als den ersten Schritt zur slowakischen Autonomie.

Der Vertrag des polnischen Volkshandelsbündnisses verhandelt. Der Leiter des Volkshandelsbündnisses bei der polnischen Volkshandelsbündnis, Volkshandelsbündnis Barach, der durch die Enthaltungen der polnischen Presse vor einigen Wochen sehr kompromittiert wurde, aber zunächst verhandelt, sich zu weigern, ist nunmehr nach eingehender Untersuchung verhaftet worden. Weitere Verhaftungen in dieser Angelegenheit werden erwartet.

Glaubitz

Von Montag, den 1. November 1926 an kann in Glaubitz und Sageritz das Rieser Tageblatt wieder am Tage der Ausgabe durch Kurträger an die Besteller gedruckt werden. Bestellungen wolle man sofort bei Frau Martha Riese in Glaubitz Nr. 170 abgeben. — Besteller für November 1926 können auf Wunsch das Rieser Tageblatt abends erhalten. Bestellungen wolle man entweder in der Ausgabe-Stelle Glaubitz oder in der Tagesblatt-Geschäftsstelle Riesa abgeben.

Verlag des Rieser Tageblattes
Riesa, Goethestraße 59, Telefon 20.

Verhandlung der neuen Danziger Regierung. In der gestrigen Sitzung des Danziger Volkstages fand die Verhandlung des neuen Vizepräsidenten des Senats sowie der beiden 10 neugewählten Senatoren durch den Präsidenten des Senats Dr. Sahn statt. Heute wird der neue Senat eine Regierungserklärung vor dem Volkstag abgeben.

In den deutsch-englischen Wirtschaftsverhandlungen. In den Verhandlungen über eine neuerliche Bezeichnung deutscher und englischer Industrieller teilt der Reichsvorstand der Deutschen Industrie mit, daß es sich hierbei um eine Einigung der englischen Parallelorganisation des Reichsverbandes der Federation of British Industries handelt. Diese Einigung hat mit der Aussprache in Rom nicht das geringste zu tun. Demnach sind auch alle Kombinationen hinsichtlich einer Beteiligung ausländischer Stellen. Der Zeitpunkt der Aussprache zwischen beiden Industrieverbänden steht überhaupt noch nicht fest.

Generalleutnant Deye zum General der Infanterie. Der Generalleutnant Deye, Chef der Generalleitung, wird mit Wirkung vom 1. November 1926 und mit einem Rangdienstalter vom 1. Dezember 1924 zum General der Infanterie befördert.

Polnische Schiffkäufe in Frankreich. Die die Abendblätter mitteilen, ist das polnische Handelsministerium im Besitz, bei einer französischen Werft fünf Schiffe mit einem Tonnengehalt von insgesamt 15.000 Registertonnen zu kaufen. Die Ankunft der Vertreter der französischen Werft für die nächsten Tage zu erwarten, worauf der Kauf endgültig abgeschlossen werden soll. Die nötigen Geldmittel sind dem Handelsministerium schon zur Verfügung gestellt worden. Das erste der anzukaufenden Schiffe soll, wie berichtet wird, schon innerhalb 3 Wochen in Gdingen eintreffen und sofort den Verkehr mit England und den skandinavischen Staaten aufnehmen. Es wird eine tschechische Schiffbau-Gesellschaft gegründet werden, deren Kern diese fünf zu kaufenden Schiffe bilden sollen.

Ein neuer polnischer Kriegsminister. Das den Rechtskreisen nahestehende Abendblatt „ABC“ verbreitet das unkontrollierbare Gerücht, daß in Regierungskreisen die Absicht besteht, dem jetzigen Vemberger Korpskommandeur und ehemaligen Kriegsminister Sikorski das Kriegsportfolio anzutragen. Der neuernannte Wojwode in Poleske, Domotorowicz, soll angeblich dieser Tage nach Vemberg reisen, um mit Sikorski die entsprechenden Unterhandlungen zu pflegen.

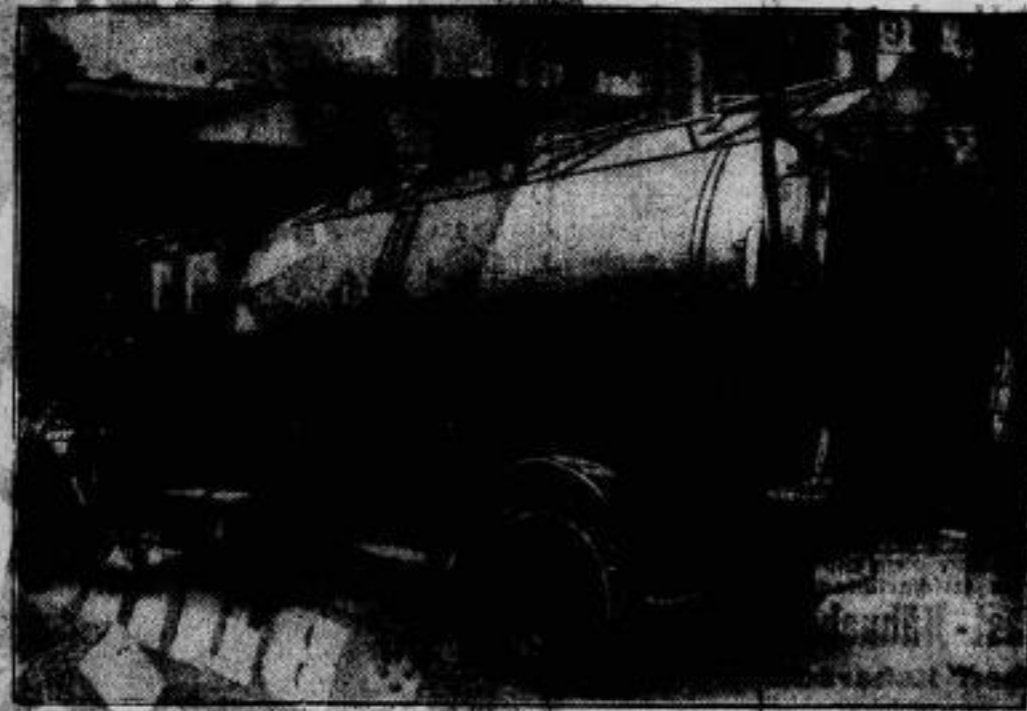
Dr. Schacht zur Stabilisierung der belgischen Währung. Der Gouverneur der belgischen Nationalbank erhielt aus Anlaß der erfolgreichen Stabilisierung von Reichsbankpräsident Dr. Schacht ein Glückwunschtelegramm, in dem gleichzeitig mitgeteilt wird, daß die Berliner Börse unverzüglich Notierungen in Belgien vornehmen und daß die Reichsbank den Ankauf belgischer Wechselbriefe und Schecks wieder aufnehmen werde.

Die Deutsche Automobil- und Motorrad-Ausstellung Berlin 1926.

Am Freitag den 29. Oktober wird in den beiden großen Hallen am Kaiserforum die Deutsche Automobil-Ausstellung 1926 eröffnet werden. Ein großer Teil der Wagen ist bereits einetroffen.



Ein Hochleistungsmodell.



Der Automobil-Wettbewerb, der von hinten gesehen, zum Einschütten des Motors wird der Motor mittels Zahnradtriebes angetrieben, wobei der Motor bequemer eingeschüttet werden kann. Die Einleitung des Motors wird der Regel vorgegeben und die Klappen am Ende können sich zur selbsttätigen Entleerung.



Gesandter Frank 50 Jahre alt.
Der österreichische Gesandte in Berlin und Vizekanzler im ersten Kabinett Seipel, Dr. Felix Frank, feiert am 31. Oktober seinen 50. Geburtstag.



Der neue bayerische Kultusminister.
Als Nachfolger für den von seinem Amte zurückgetretenen bayerischen Kultusminister Dr. Matt ist der bisherige Ministerdirektor im Kultusministerium Dr. Franz Xaver Goldberger zum Staatsminister für Unterricht und Kultus ernannt worden. Der neue Kultusminister war im Verordnungsamt an verschiedenen Orten Bayerns tätig und wurde 1912 als Regierungsrat und Referent für katholische Kultur- und Stiftungswesen in das Staatsministerium für Unterricht und Kultus berufen. 1920 wurde er Abteilungsvorstand der Kultusverwaltung. Sein Name ist in der Öffentlichkeit hauptsächlich im Zusammenhang mit den Konfessionsverhandlungen und dem Konfessionsabstufungsabkommen bekannt geworden.

Am tliche s.

Am 2. November 1926, nachmittags 3 Uhr findet in der hiesigen Reichshof-Straße Nr. 9

Krippelberatungskunde

Rath. Die Beratung ist unentgeltlich. Es wird darauf hingewiesen, daß eine Untersuchung nur auf vorherige Anmeldung beim unterzeichneten Wohlfahrtsamt erfolgt. **Großenhain, am 27. Oktober 1926.** **Wohlfahrtsamt der Kirchgemeindefrauenvereine.**

Sonnabend, den 30. Oktober 1926, vormittags 10 Uhr sollen im Versteigerungsraum des hiesigen Amtsgerichts folgende Gegenstände versteigert werden: 6 1/2 Dutzend Herrenunterhosen, 1 Damenstrumpf, 1 Damenkleid und 235 Kleider. **Riesa, am 29. Oktober 1926.** **Der Gerichtsvollzieher des Amtsgerichts.**

Sonnabend, den 30. Oktober 1926, vormittags 10 Uhr soll im Gasthof Wersdorf 1 Rotterab versteigert werden. **Riesa, am 29. Oktober 1926.** **Der Gerichtsvollzieher des Amtsgerichts.**

Im „Gasthof Wersdorf“ wird veranschaulicht am 10. eines jeden Monats — fällt der 10. auf einen Sonntag am nächstfolgenden Werktage — von nachm. 4-7 Uhr für die Einwohner des Stadtteils Wersdorf ein sogenannter Amsstag abgehalten. An diesen Amsstagen werden insbesondere alle an die Stadt abzuführenden Steuern entgegengenommen. **Der Rat der Stadt Riessa, am 28. Oktober 1926.**

Kirchennachrichten.

22. Trinitatissonntag (Reformationsfest). **Riesa:** Trinitatiskirche, 9 Uhr Predigtgottesdienst über Col. 5, 13 und Abendmahl mit Singelied (Friedrich). 11 Uhr Kindergottesdienst (Schroeter). 6 Uhr Predigtgottesdienst über 2. Kor. 14, 13 u. Abendmahl (Wed.). **Kolffte. Pfarrkirche:** 2 Uhr Jugendgottesdienst (Wed.). **Rieserkerche, 2 Uhr** Jugendgottesdienst (Friedrich). **Jugendheim, 8 Uhr** Familienabend des evang. Jungmädchenvereins. **Mittwoch 3. Nov. 1/2, 8 Uhr** Bibelstunde im Pfarrhaus (Schroeter). **Kirchenmusik zum Reformationsfeste:** Zum Eingang: Komm, heiliger Geist! Motette von D. Bortmann (Missionsposaunenchor). **Motette: Die freilebende Kirche Christi.** Von Otto Richter, Kantor der Kreuzkirche zu Dresden. Für Chor und Gemeindegeleit im Wechsel mit Sängern, Trompeten, Posaunen und Pauken (Mitglieder des Orpheus-Orchesters). **Legte an den Kirchthüren.** Orgelanschpiel: **Grabe und Tasse** von G. D. Hind (1770-1846). **Kirchenmusik: Ein feste Burg** ist unser Gott. Von Martin Luther. **Sede von Herzen, den mächtigen Adels der Ehren!** Von Peter Schöber. **Ran danket alle Gott!** Von Job. Crüger.

St. Gem., Ohe Str. 9, Dienstag 8 Versammlung. **Gröba:** 9 Reformationsfest — die Kirche wird nunmehr seelsig — Predigt Kölliker 1, 8-11 (Stempel). 11 Uhr Kindergottesdienst in Gröba. 12 Uhr Kindergottesdienst in Gröba (H.), abds. 8 Bibelstunde im Pfarrhause (Wochelgeschichte 15, 7-18). **Dienstag früh 7** Andacht im Pfarrhause (Off. 3, 19 u. 20), 2 Großmütter-Verein, abds. 8 Bibelbesprechung mit Frauen und Mädchen (2. Kor. 7, 10). **Donnerstag abds. 8** Bibelstunde im Pfarrhof (Job. 3, 1-18).

Gröba: Vorm. 1/2, 9 Beichte und Abendmahlfeier. 9 Festgottesdienst. 11 Uhr Kindergottesdienst. **Kolffte.** **Mittwoch 3. November abends 1/2, 8** Frauenverein im Pfarrhause.

Gauß: 9 Uhr Beichte und Abendmahl, 9 Uhr Gottesdienst in der Pfarrkirche; 11 Uhr Kindergottesdienst für die größeren Kinder (5.-8. Schuljahr); **Mittwoch abends 8** Uhr Frauenverein in Gauß.

Grauß: 10 Uhr Predigt anschließ. Kindergottesdienst. **Kolffte.**

Wiesenhau: 8 Predigt (Kirchweihfest). **Kolffte.** **Wiesenhau:** 9 Uhr Beichte, 9 Uhr Predigtgottesdienst. **Kolffte.** **Freitag 5. November, vorm. 9** Uhr stille Wochenkommunion.

Wiesenhau: 1/2, 2 Uhr Predigtgottesdienst. **Kolffte.** **Wiesenhau:** Vorm. 9 Uhr Festgottesdienst, nachm. 8 Uhr Kindergottesdienst (Choralstunde mit Bibeldibeln). **Dienstag 8** Uhr Bibelstunde. **Mittwoch 8** Uhr Jungfrauenverein Bibelstunde. **Donnerstag 8** Uhr Frauenverein, Freitag 8 Uhr Jungmännerverein.

Zelthain-Dorf: 9 Uhr Predigtgottesdienst (H.). **Kolffte.** 11 Uhr Kindergottesdienst-Gingstunde. **Dienstag 8** Uhr Jungmädchenverein; **Mittwoch 1/2, 8** Uhr Bibelstunde.

Zelthain-Lager: 9 Uhr Abendmahlfeier. 1/2, 10 Uhr Predigtgottesdienst (H.) mit Motette. **Kolffte.** **Amid. Laufen.** 11 Uhr Jugendgottesdienst. **Dienstag 3** Uhr Frauenverein (H.); 8 Uhr Jungmädchenverein. **Freitag 8** Uhr Bibelstunde (H.).

Glanitz: 1/2, 9 Uhr Abendmahl, 9 Uhr Predigt. **Dienstag:** 8 Uhr Jungfrauenverein. **Mittwoch:** 8 Uhr Bibelstunde.

Sandestrichliche Gemeinschaft Glanitz, Montag, den 1. Nov. 1926 abds. 8 Uhr Bibelstunde. **Sandestrichliche Gemeinschaft Lager-Zelthain, Montag, den 1. Nov. 1926 abds. 8** Uhr Bibelstunde.

Für die uns anlässlich unserer Silber- 50-jährigen Gedächtnisfeier zahlreicher Gönner und Bekannter sagen wir hierdurch unser herzlichsten Dank. **Riesa, Oktober 1926.** **Ernst Geißler**

Als bestes **Kochfrau** empfiehlt sich zu allen Verhältnissen Frau **Wais, Gauß-Riesa Nr. 9b.**

Rolle Birnen beste Qualität, verkauft **Ernst Geißler, Gröba.**

Achtung! Halte jeden Mittwoch und Sonnabend mit **Wais, Gauß** auf dem Wochenmarkt. Empfehle gleichzeitig mein großes Lager von **Winterkörnern.** **Ernst Geißler, Gröba.**

Gasthof Mehlthauer. **Sonntag, 31. Oktober, Abends 8 Uhr** **feiner Ball** spielt von der **Städtischen Kapelle.** **Montag, den 1. November** **großes Extra-Konzert** spielt von der **Städtischen Kapelle.** — Anfang 7 1/2 Uhr. — **Es laden ganz herzlich ein: G. Mehlthauer & Frau.**

Elbterrasse. **Sonnabend, 30. Oktober, abends 8 Uhr** **Konzert Arno Keydrich** **Städt. Kapelle und Orchester.** **Ordnung: F. Keydrich, Leitung u. Regitation** **Pfiffogard Meier, Vieler zur Seite.** **Um zahlreichen Besuch bitten die Künstler.** **Karten sind noch an der Kasse zu haben.**

Sängerverein „Stadler“ Weida. **Sonntag, 31. Oktober, findet unter** **20. Stiftungsfest** **im Gasthof Wersdorf statt, bestehend in** **Instrumental- und Gesangsconcert, Theater u. dgl.** **Anfang 5 Uhr mit Tanz.** **Ab 7 Uhr Concert, nach diesem Festmahl.** **Dieser Abend wolle alle und unsere Mitglieder** **nochmals festschreibend ein der Gedächtnisbuch.**

Turnverein Weida (D.). **Sonntag, den 31. Oktober, im Gasthof Wersdorf** **Bunter Abend** **Tanz und humoristische Vorstellungen.** **Mitglieder und Gäste freundlich willkommen.** **Anfang 6 Uhr.** **Der Verein.**

Katerbummel **der Richterischen Tanzstunde** **haben wir nochmals alle Gäste und Sänger** **herzlich ein.** **Der Verein.**

Vereinsnachrichten **Gesellschaft „Eintracht“ Riessa.** Am 30. 10. 8 Uhr **Stiftungsfest im Kronprinzen-Saal.** **Städt. Kapelle.** **Gesellschaft Riessa und Umg. Sonntag** **Sonnabend, 30. 10., abends 8 Uhr** **Versammlung im Stern.** **Mittwoch, Sonntag Wanderung 1.34 Uhr.** **Reise Riessa 1926, Sonntag 1 Uhr** **Abfahrt ab Riesshof.** **G. C. C. Sportklub 24 u. V. Sonnabend, 30. Okt.** **abends 8 Uhr Monatsversammlung im** **lokal. Gröba alle Mitglieder im**

Es sei, wie es sei! **Das beste** **ist** **Hagenmüllers** **Allerlei!** **10 Pfg. der Dose!**

Gute frisch eingetroffen: **la frische Landbutter** **Stück 1.05 M.** **frische Eier, Stk. 16 Pf.** **N. Danneberg, Bld. 28 Pf.** **in Gaußen** **Stück nur 60 Pf.** **u. ungeschälte Gerlinge** **oder Kopf und Gräten** **schonst billig** **möglich frische Wädlinge.** **A. Zieger, Bahnhofsstr. 28.**

Sonnabend **H. Seefisch** **frisch auf Eis.** **Ernst Geißler, Gröba.**

20-40 Str. gutes **Wiesenhau** **zu verkaufen** **Loorhausen Nr. 44** **Telefon Stauchig 177.**

Ladeninhaber **ab gut eingeführte Stangenrohre, welche** **nach mitführen wollen, erhalten diese** **weise direkt ab Fabrik. Offerten erbeten unter** **an die Postfach 6 Döbler u. G., Chemnitz.**

Elbterrasse. **Sonntag, den 30. Oktober** **Zum Anker, Gröba.** **Katerbummel.** **Sonntag, den 30. Oktober** **Gasthof Boritz.** **Sonntag und Montag** **großer Kirnmesball.** **Sonntag, den 30. Oktober, Abends 8 Uhr.** **Sonntag, den 30. Oktober, Abends 8 Uhr.** **Sonntag, den 30. Oktober, Abends 8 Uhr.**

Gasthof Boritz. **Sonntag und Montag** **großer Kirnmesball.** **Sonntag, den 30. Oktober, Abends 8 Uhr.** **Sonntag, den 30. Oktober, Abends 8 Uhr.** **Sonntag, den 30. Oktober, Abends 8 Uhr.**

feiner Ball. **Es laden hierzu herzlich ein: Max Mehlthauer.** **Gasthof Glanitz.** **Sonntag, den 31. Oktober** **feiner Ball, einschließlich Theater** **„Der tolle Herr“** **Abends 8 Uhr im** **Städt. Kapelle und Umg. Anfang 1/2 Uhr.** **Gröba, den 31. Oktober.**

Gasthof Stöbitz. **Sonntag, den 31. Oktober** **Öffentliche Ballmusik.** **Gasthof Wälmitz.** **Sonntag** **Öffentliche Ballmusik.**

Öffentliche **Wahlversammlung** **Sonnabend, den 30. Oktober 1926, abends 8 Uhr im** **Hotel Reichshof, Zelthain.** **Redner: Herr Martin Richter, Dresden.** **Deutschnationale Volkspartei, Ortsgruppe Zelthain.**



Ohne Uhr kein trautes Heim! **Solide Uhren** **für moderne Wohnräume, Schlafzimmer, Küche und Büro in allen Holz- und Stahlfarben.** **A. Herkner** **Wohlthausstraße 6.** **Gasthof Janka.** **Sonntag und Montag** **großer Kirnmesball.** **Sonntag, den 30. Oktober, Abends 8 Uhr.** **Dieser Abend freundlich ein.** **Gasthof Stern** **Zelthain.** **Sonntag abends 8 Uhr** **großer** **Skalkongress.**